Eine Veranstaltung der
Bayerischen Landeszentrale für neue Medien

BLM
Kompetenz stärken.
Vertrauen schaffen.

In Kooperation mit

radio schwaben

hitradio rt1

radio augsburg

a.tv

radio fantasy

Mit den besten Oldies
RADIO KÖ
Augsburg

Der Eintritt ist nach Voranmeldung kostenfrei.

Infos und Anmeldung unter
www.blm.de/AMG26
oder an: events@blm.de.

Gestaltung: Mellon Design · Bild: Candra/AdobeStock



Radikalisiert im Netz?

Wie Extremisten junge Menschen erreichen

25. November 2026

Beginn 18:00 Uhr
Rathaus Augsburg, Goldener Saal

#amg26

BLM

Radikalisiert im Netz?
Wie Extremisten junge Menschen erreichen

25. November 2026, 18:00 Uhr
Rathaus Augsburg, Goldener Saal

Sehr geehrte Damen und Herren,

soziale Netzwerke sind für junge Menschen heute zentrale Räume der Kommunikation, Information und Orientierung. Plattformen wie Instagram, TikTok oder YouTube prägen, welche Themen sichtbar werden, wie Meinungen entstehen und wie sich Jugendliche miteinander austauschen. Gleichzeitig nutzen auch extremistische Akteure diese digitalen Räume gezielt, um junge Menschen anzusprechen – oft mit Memes, Codes oder scheinbar harmlosen Botschaften, die Aufmerksamkeit erzeugen und Gemeinschaft versprechen. Hinter dieser niedrigschwelligen Ansprache können jedoch ideologische Narrative stehen, die Jugendliche Schritt für Schritt in radikale Denkweisen hineinziehen.

Sicherheitsbehörden beobachten seit einigen Jahren mit wachsender Sorge, dass Radikalisierungsprozesse zunehmend online stattfinden und immer häufiger auch Minderjährige betreffen. Doch wie funktionieren diese Strategien im Netz? Warum sind Jugendliche besonders anfällig für solche Angebote? Welche Rolle spielen Plattformlogiken, Games, Influencer-Strategien oder digitale Subkulturen? Und welche Verantwortung tragen Plattformen, Politik, Bildungseinrichtungen und Medien im Umgang mit digitaler Radikalisierung?

Am 25. November diskutieren ab 18 Uhr Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Medien, Polizei und Praxis über Ursachen, Dynamiken und mögliche Gegenstrategien bei den Augsburger Mediengesprächen – einer Veranstaltungsreihe der BLM in Zusammenarbeit mit den Augsburger TV- und Hörfunksendern. Dazu lade ich Sie herzlich ein.



Dr. Thorsten Schmiege
Präsident der BLM

Das Programm

Grußworte

Dr. Thorsten Schmiege, Präsident der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM)

Dr. Florian Freund, Oberbürgermeister der Stadt Augsburg

Impuls

Radikalisiert per Feed? Wie Memes, Algorithmen und KI mit Extremismus zusammenhängen

Prof. Dr. Diana Rieger, Professorin für Kommunikationswissenschaft am Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU)

Podiumsdiskussion

Manuel Knoll, Bayerischer Staatsminister für Jugend und Demokratie

Guido Limmer, Vizepräsident Bayerisches Landeskriminalamt (BLKA)

Beatrice Mansour, Geschäftsführerin MIND prevention, Mansour-Initiative für Demokratieförderung und Extremismusprävention gGmbH

Prof. Dr. Diana Rieger, Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU)

Dr. Thorsten Schmiege, Präsident der BLM

Lars Wiegold, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Fachstelle Extremismusdistanzierung, Stuttgart

Moderation

Tom Scharnagl, Studioleitung, a.tv GmbH

Im Anschluss laden wir Sie zu einem Empfang ein.

Hinweis: Die Veranstaltung wird von a.tv aufgezeichnet.